

# Lucking zurück 2006

Zweitausendsechs war wieder eins von diesen Jahren,  
für die man besser gar nicht aufgestanden wär',  
trotzdem woll'n wir noch einmal ganz genau erfahren:  
Was war an diesem Jahr besonders legendär?  
Zum Pluto macht im Januar sich auf die Reise  
'ne kleine Sonde, da ist der noch ein Planet,  
die andre kehrt kurz vorher heimlich, still und leise  
zu uns zurück und bringt nur Staub von 'nem Komet.

Im Februar hat mancher Moslem einen Bombenturban auf,  
und die Dänen-Fahnen werden langsam knapp:  
Ballaballa wegen Allah,  
und Frau Merkel kriegt Pofalla,  
und Dick Cheney schießt nicht grad den Vogel ab.

Herr Lukaschenko fälscht im März mal wieder Wahlen –  
doch nicht nach oben, weil das unglaublich wär'.  
Die Sonne hat für paar Minuten keine Strahlen,  
und mit Milošević zu reden, das bleibt schwer.  
Kulturhauptstadt wird im April das schöne Essen,  
das seine Zeche bald nicht mehr bezahlen kann,  
da macht die Linkspartei sich größer unterdessen  
und kommt im Bundestagspräsidium endlich an.

Und als in Rom Herr Berlusconi endlich gehen darf im Mai,  
setzt die SPD die Hoffnung in Kurt Beck,  
und es steht zum zweiten Male  
vor Gericht der Kannibale,  
und der Braunbär kriegt vor Stoiber einen Schreck.

Als Montenegro unabhängig wird im Juno,  
macht Israel 'nen Hausbesuch bei der Hamas,  
die Bayern nehmen Abschied von Problembär Bruno,  
und auf den Mehrwertsteueranstieg ist Verlaß.

Im Juli nutzt Zidane sein Köpfchen nicht ganz richtig,  
die deutsche Mannschaft führt nun Klinsmanns Praktikant,  
in Schweden sind ein paar Atome leider flüchtig,  
und die Kaczyńskis teilen brüderlich ein Land.

Warum sich Günter Grass mit SS schreibt, ist klar seit dem August,  
Eva Herman las die Nachricht gerne vor.  
Ein entfernterer Planet  
wird noch entfernter per Dekret,  
dann wandert Gammelfleisch aus München ins Labor.

Der Transrapid schwebt aus den vorgesehenen Bahnen,  
als im September Militär in Thailand putscht,  
der erste Spatenstich am BER läßt ahnen,  
daß in fünf Jahren zur Eröffnung alles flutscht.  
Im Kino schämt man im Oktober sich für Borat,  
und Peter Lustig schaltet sich im Fernseh ab.  
Die Welt weiß nicht, was Kim Jong-il noch alles vorhat,  
doch mit der Bombe hält er uns ganz schön auf Trab.

Dank Putin lebt man im November als Agent mit Risiko –  
Mischa Wolf stirbt wohl von selbst, das ist sein Glück.  
In Berlin, der Stadt der Pleiten,  
fallen Ladenöffnungszeiten,  
und die Buga tritt zum zweiten Mal zurück.

Der Diktatorentod geht weiter, wer will's ändern?  
Der Turkmenbaschi, Saddam Hussein, Pinochet  
sind jetzt an einem beßren Ort als ihren Ländern.  
Doch halt! Wenn sie dort sind, ist's da auch nicht mehr nett.  
Das war'n zwölf Monate, die große Komik bargen,  
selbst die Satire ist oft leider halb so dumm.  
Und auch im nächsten Jahr liegt einiges im Argen,  
und wir woll'n ganz genau beobachten, warum!

## CHRONOLOGIE UND ERLÄUTERUNGEN

15. JANUAR: Die **US-Raumsonde „Stardust“**, die seit 1999 unterwegs war, kehrt mit Staub vom Kometen Wild-2 zur Erde zurück.

15. JANUAR: † **Dschābir al-Ahmad**, kuwaitischer Emir (1977–2006)

19. JANUAR: Die USA starten die Sonde „**New Horizons**“, die 2015 am Pluto vorbeifliegen soll. Dabei wird mit 16,2 km/h die höchste je auf der Erde gemessene Geschwindigkeit erreicht.

26. JANUAR: In islamischen Ländern beginnen Proteste gegen die Veröffentlichung von **Mohammed-Karikaturen** in der dänischen Zeitung „Jyllands-Posten“ am 30. September 2005. Sie waren bereits am 17. Oktober 2005 in einer ägyptischen Zeitung nachgedruckt worden.

4. FEBRUAR: Im Zuge des **Karikaturenstreits** zünden Demonstranten in Damaskus das Gebäude an, in dem sich die dänische, schwedische, norwegische und chilenische Botschaft befinden. Am 5. Februar geht auch die dänische Botschaft in Beirut in Flammen auf. In Nigeria sterben zwischen dem 18. und 22. Februar 146 Menschen bei den Protesten, die sich inzwischen gegen ganz Europa richten.

11. FEBRUAR: US-Vizepräsident Dick Cheney schießt bei einem **Jagdausflug** aus Versehen einen Freund an.

20. FEBRUAR: Als Nachfolger von Volker Kauder, der seit dem 21. November 2005 die CDU/CSU-Fraktion führt, ernennt die CDU **Ronald Pofalla zum Generalsekretär**. Er bekleidet das Amt bis 2009.

11. MÄRZ: † **Slobodan Milošević**, Vorsitzender der Kommunistischen Partei in Serbien (1986-89), Präsident von Serbien (1989–97) und Jugoslawien (1997–2000)

16. MÄRZ: Das Bundesverwaltungsgericht **erlaubt den Bau des neuen Berliner Flughafens**, stellt allerdings ein Nachtflugverbot auf. Derweil kündigt die Flughafengesellschaft eine Verschiebung des Eröffnungstermins auf 2011 an. Letztlich wird das Bauprojekt erst 2020 beendet.

19. MÄRZ: Bei der **Präsidentenwahl in Weißrußland** erzielt Amtsinhaber Alexander Lukaschenko 83,0 Prozent. Er gibt am 23. November zu, das Ergebnis, das eigentlich 93 Prozent betragen habe, nach unten gefälscht zu haben. Die EU habe ihm klargemacht, sie würde es anerkennen, wenn das Ergebnis nahe an europäischen Standards sei.

29. MÄRZ: In der Türkei ereignet sich eine **totale Sonnenfinsternis**, die in Mitteleuropa partiell zu sehen ist.

1. APRIL: Die Mitglieder der Wahlalternative Soziale Gerechtigkeit (WASG) stimmen für die **Fusion mit der Linkspartei**. Am 29. April stimmen auch zwei Parteitage in Halle an der Saale (Linkspartei) und Ludwigshafen (WASG) zu. Der Zusammenschluß wird 2007 vollzogen.

7. APRIL: Die Linken-Abgeordnete Petra Pau wird **zur Bundestagsvizepräsidentin gewählt**. 2005 waren vier Wahlgänge gescheitert, um Parteichef Lothar Bisky ins Präsidium zu wählen. Bereits 1998–2002 amtierende Petra Bläss von der damaligen PDS als Bundestagsvizepräsidentin.

10. APRIL: Nach einem Hörsturz tritt **SPD-Chef Matthias Platzeck** zurück.

11. APRIL: Eine EU-Jury wählt Essen, die ungarische Stadt Pécs und Istanbul zu **Kulturhauptstädten Europas für 2010**. Essen setzt sich gegen Görlitz durch. Es wird das 25jährige Jubiläum dieser Veranstaltung. Bis 1999 wählte die EU jeweils eine Kulturhauptstadt, danach unregelmäßig eine oder mehrere Städte und seit 2009 jeweils eine Stadt aus einem alten und eine aus einem neuen Mitgliedstaat. Dazu kommt 2010 und ab 2022 alle zwei bis drei Jahre ein Beitrittskandidat. 2006 hält das griechische Patras den Titel.

2. MAI: Nach der knappen Wahlniederlage seines rechten Parteienbündnisses am 10. April **tritt Silvio Berlusconi als Ministerpräsident Italiens zurück**. Am 17. Mai übernimmt Romano Prodi; er war bereits 1996–98 Regierungschef und 1999–2004 EU-Kommissionspräsident.

9. MAI: Armin Meiwes, der **Kannibale von Rotenburg**, wird zu lebenslanger Haft verurteilt. 2004 hatte er vom Landgericht Kassel achteinhalb Jahre Haft wegen Totschlags erhalten, doch der Bundesgerichtshof hob das Urteil im folgenden Jahr auf, so daß seit dem 12. Januar 2006 in Frankfurt am Main ein Berufungsverfahren lief. 2001 hatte Meiwes einen Berliner verspeist und sitzt seit 2002 in Untersuchungshaft.

14. MAI: Als Nachfolger von Matthias Platzeck wählt die SPD in Berlin den rheinland-pfälzischen Ministerpräsidenten **Kurt Beck zu ihrem Vorsitzenden**. Er reiht sich allerdings in die Liste der Kurzzeitvorsitzenden ein, da er 2008 ebenfalls zurücktritt.

19. MAI: Der Bundestag beschließt die **Erhöhung der Umsatzsteuer** auf 19 Prozent. Bei den Koalitionsverhandlungen 2005 hatte die SPD die

Beibehaltung des Steuersatzes von 16 Prozent, die Union jedoch eine Erhöhung auf 18 Prozent gefordert. Die Bundestagsitzung wird danach wegen Beschlussunfähigkeit beendet. Der Bundesrat stimmt am 16. Juni zu, so daß das Gesetz 2007 in Kraft tritt.

**23. MAI:** Drei Tage nach dem ersten Auftauchen des aus Italien eingewanderten Bären Bruno in Bayern setzt Ministerpräsident Edmund Stoiber auf einer Pressekonferenz den Unterschied von „Schadbären“ und „Problembären“ auseinander. Am Vortag hatte er eine Abschußgenehmigung erteilt, die am 2. Juni wieder zurückgenommen wird.

**3. JUNI:** Nach einer Volksabstimmung am 21. Mai wird **Unabhängigkeit Montenegros** vollzogen. 55,5 Prozent der Bürger hatten den Schritt befürwortet, das sind lediglich 2095 Stimmen mehr als die 55 Prozent, die nötig waren. Der Bundesstaat Serbien und Montenegro (bis 2003 Jugoslawien) hört damit auf zu existieren, Serbien übernimmt dessen Rechtsnachfolge. Island erkennt den neuen Staat am 8. Juni als erstes Land an, die EU folgt am 12. Juni und Deutschland am 14. Juni. Am 21. Juni nimmt die OSZE Montenegro auf, am 28. Juni wird es auch Mitglied der UNO.

**9. JUNI:** Die **Fußballweltmeisterschaft in Deutschland** wird mit dem Spiel gegen Costa Rica in München eröffnet.

**21. JUNI:** Die **Fußballnationalmannschaft von Serbien und Montenegro** absolviert in München ihr letztes Spiel, obwohl das Land gar nicht mehr existiert. In der WM-Vorrunde scheidet sie mit 2:3 gegen die Elfenbeinküste als Gruppenletzter aus. 2005 hatte sich die Mannschaft noch vor Spanien als Gruppenerster für die WM qualifiziert.

**26. JUNI:** **Braunbär Bruno** wird in Bayern abgeschossen. Drei Tage zuvor hatte Bayern die Abschußgenehmigung wieder erteilt.

**28. JUNI:** Nach der Entführung des Soldaten Gilat Schalit drei Tage zuvor **dringt die israelische Armee in den Gazastreifen ein**. Die Kämpfe dauern bis zum 26. November an. Die Hamas läßt Schalit erst 2011 im Austausch gegen 1027 palästinensische Gefangene wieder frei.

**9. JULI:** Italien wird im Elfmeterschießen **zum vierten Mal Fußballweltmeister**. Der französische Spieler Zinedine Zidane wird mit einem Kopfstoß gegen Italiens Marco Materazzi vom Platz gestellt.

**11. JULI:** Fußballbundestrainer **Jürgen Klinsmann tritt zurück**, nachdem er

am 8. Juli Platz 3 der WM belegt hatte. Am nächsten Tag ernannt der DFB Klinsmanns Assistenten Joachim Löw zum Bundestrainer.

**12. JULI:** Die Hisbollah entführt zwei israelische Soldaten, woraufhin **Israel im Libanon einmarschiert**.

**14. JULI:** Nach dem Rücktritt von Kazimierz Marcinkiewicz am 7. Juli wird **Jarosław Kaczyński**, der Zwillingbruder des 2005 gewählten polnischen Präsidenten Lech Kaczyński, Ministerpräsident. Er wird 2007 wieder abgelöst, doch seine PiS-Partei ist von 2015 bis 2023 wieder an die Macht; 2020–22 mit ihm als Vizeministerpräsident.

**25. JULI:** Im schwedischen **Atomkraftwerk Forsmark** ereignet sich nach einem Kurzschluß ein schwerer Störfall.

**12. AUGUST:** In einem Interview enthüllt Günter Grass, daß er ab 1944 **Mitglied der Waffen-SS** gewesen sei.

**14. AUGUST:** Im **Zweiten Libanonkrieg** tritt ein am Vortag vereinbarter Waffenstillstand zwischen Israel und der Hisbollah in Kraft. In dem Konflikt sind etwa 1500 Menschen gestorben.

**16. AUGUST:** † **Alfredo Stroessner**, paraguayischer Präsident (1954–89)

**24. AUGUST:** Die Internationale Astronomische Union beschließt auf ihrer Generalversammlung in Prag, **Pluto den Planetenstatus abzuerkennen**. Er erhält statt dessen die Asteroidennummer 134 340. Die neue Definition für Planeten besagt, daß ein Planet mittels Gravitation seine Bahn von anderen Körpern weitgehend geräumt haben muß, was bei Pluto nicht der Fall ist. Hintergrund waren zahlreiche neuentdeckte Asteroiden der letzten Jahre, die Pluto an Masse übertreffen. Für sie wird nun die Klasse der Zwergplaneten geschaffen. Bis heute sind fünf Zwergplaneten klassifiziert, darunter Ceres, die 1801 im Asteroidengürtel entdeckt wurde, aber bis 1851 ebenfalls als Planet galt.

**24. AUGUST:** Eva Herman spricht ihre **letzte „Tagesschau“**. 2007 wird sie vom NDR endgültig entlassen, nachdem sie die NS-Familienpolitik gelobt und von Adolf Hitlers Autobahnen geschwärmt hatte.

**31. AUGUST:** In München wird **Gammelfleisch** gefunden, das bis zu vier Jahre alt ist und noch in den Verkauf gelangen sollte.

**1. SEPTEMBER:** Die **Föderalismusreform tritt in Kraft**. Am 30. Juni hatte der Bundestag und am 7. Juli der Bundesrat der Entflechtung der Gesetzgebung von Bund und Ländern im Grundgesetz zugestimmt.

5. SEPTEMBER: Der geplante Flughafen „**Berlin Brandenburg International**“ (BBI), der ab 2011 Willy Brandt heißt und BER abgekürzt wird, erlebt seinen ersten Spatenstich. Der Bau wird 14 Jahre dauern.
17. SEPTEMBER: Berlins rot-rote Regierung wird bei der **Wahl zum Abgeordnetenhaus** im Amt bestätigt. Obwohl SPD und Linkspartei zusammen nur auf 44,2 Prozent kommen, erhalten sie 76 von 149 Sitzen. Die WASG war trotz der Fusionspläne angetreten und hatte die Linkspartei 2,9 Prozentpunkte gekostet. Am gleichen Tag stimmen die Berliner einer Verfassungsänderung über erleichterte Volksabstimmungen zu, und in Mecklenburg-Vorpommern wird die dortige Landesregierung aus SPD und CDU unter Harald Ringstorff (SPD) bestätigt.
19. SEPTEMBER: Das **thailändische Militär stürzt die Regierung** von Thaksin Shinawatra, der sich auf der UN-Vollversammlung in New York aufhält. Seine Partei hatte am 24. April die absolute Mehrheit erhalten, doch das Verfassungsgericht annullierte die Wahl am 8. Mai. Thaksin amtierte seit seinem Rücktritt am 4. April nur kommissarisch.
22. SEPTEMBER: Auf der **Transrapid-Teststrecke** im Emsland sterben bei einem Unfall 23 Menschen. Als Folge davon sagt die bayerische Regierung 2008 den Plan einer Magnetschwebbahnstrecke zwischen Münchens Hauptbahnhof und dem Flughafen endgültig ab.
8. OKTOBER: Guido Hammesfahr übernimmt nach 25 Jahren von Peter Lustig die Moderation der Kindersendung „**Löwenzahn**“ im ZDF.
9. OKTOBER: Nordkorea führt seinen **ersten Atomversuch** durch. Weitere Tests finden 2009, 2013 und 2016 statt.
11. OKTOBER: Der Film „**Borat**“ von Sacha Cohen wird in Deutschland erstmals gezeigt. Internationaler Filmstart war am 8. September.
19. OKTOBER: An der **Berliner BND-Zentrale** erfolgt der erste Spatenstich. Der 2003 beschlossene Umzug von Pullach nach Berlin kann wegen zahlreicher Pannen beim Bau erst 2019 vollzogen werden.
31. OKTOBER: † **Pieter Willem Botha**, südafrikanischer Entwicklungsminister (1961–66), Verteidigungsminister (1966–81), Ministerpräsident (1978–84) und Präsident (1984–89)
1. NOVEMBER: In Großbritannien wird auf den **russischen Agenten Alexander Litwinenko** ein Anschlag mit radioaktivem Polonium verübt. Er stirbt am 23. November an der Verstrahlung. 2006 ereignen sich meh-

- rere Anschläge auf politisch unliebsame Personen in Rußland: Am 14. September starb der Vizepräsident der russischen Zentralbank Andrei Koslow an Schußverletzungen, die er einen Tag zuvor erlitten hatte; am 7. Oktober wurde die Journalistin Anna Politkowskaja erschossen, ebenso am 5. Dezember Alexander Samoilenko, ein führender Gasindustrieller. Am 24. November wird auch der ehemalige Ministerpräsident Jegor Gaidar Opfer einer Vergiftung, überlebt aber.
9. NOVEMBER: † **Markus „Mischa“ Wolf**, Chef des Auslandsnachrichtendienstes des Ministeriums für Staatssicherheit (1952–86)
9. NOVEMBER: Berlins Abgeordnetenhaus stimmt als erstes Landesparlament für eine vollständige **Liberalisierung der Ladenöffnungszeiten**. Sie tritt am 17. November in Kraft. Nach der Föderalismusreform fiel der Ladenschluß in die Zuständigkeit der Länder, so daß bis Mitte 2007 fast alle Landtage eine Erweiterung der Öffnungszeiten beschließen. Lediglich in Bayern gilt noch das Bundesladenschlußgesetz.
21. NOVEMBER: Osnabrück gibt die Ausrichtung der **Bundesgartenschau 2015** zurück. 2001 war erst Karlsruhe zum Ausrichter gewählt worden, hatte sich aber 2003 zurückgezogen, woraufhin Osnabrück den Zuschlag erhielt. 2007 vergibt die Bundesgartenschau-Gesellschaft die Veranstaltung an die Havelregion, die damit zum ersten Mal in fünf Städten (Brandenburg an der Havel, Havelberg, Rathenow, Premnitz und Stöln) und in zwei Bundesländern (Brandenburg und Sachsen-Anhalt) stattfindet.
23. NOVEMBER: Berlins Regierender Bürgermeister Klaus Wowereit wird **erst im zweiten Wahlgang wiedergewählt**. Zuvor hatte Parlamentspräsident Walter Momper nach der ersten Runde, in der eine Stimme gefehlt hatte, versehentlich gefragt, ob Wowereit die Wahl annehme.
10. DEZEMBER: † **Augusto Pinochet Ugarte**, chilenischer Oberbefehlshaber (1973–98) und Präsident (1973–90)
21. DEZEMBER: † **Saparmurat „Turkmenbaschi“ Nijasow**, Erster Sekretär der Kommunistischen Partei Turkmenistans (1985–91), turkmenischer Präsident (1990–2006)
30. DEZEMBER: Der 2003 abgesetzte irakische Diktator **Saddam Hussein** wird im Bagdader Vorort Al-Kazimiyya hingerichtet. Am 5. November hatte ihn ein irakisches Gericht zum Tod verurteilt.